

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer	
Anfrage			
Dezernat 4 Bildung, Jugend und Soziales	öffentlich	☒	210/2026
Sucic, Marko	nicht öffentlich	☐	
Gremium:	TOP-NR:	Datum:	
Ausschuss für Schule und Bildung	4.g	27.05.2026	
Anfrage der Fraktion Die Grünen vom 11.05.2026 hier: Fragen zum Haushalt für Produkte des Ausschusses für Schule und Bildung			
<u>Finanzielle Auswirkungen</u>			
Kosten			
Produkt	03.03.02 Grundschulen, 03.03.03 Hauptschule, 03.03.04 Realschule, 03.03.05 Gymnasien, 03.03.08 Gesamtschule		
Haushaltsjahr	2026		
Folgekosten			
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung	☐ ja	☐ nein	
Deckungsvorschlag			
<u>Fördermittel:</u>			
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u>			
<u>Personelle Auswirkungen:</u>			
☐ Pflichtaufgabe ohne Gestaltungsspielraum (= A-Leistung) ☐ Pflichtaufgabe mit Gestaltungsspielraum (= B-Leistung) ☐ Freiwillige Aufgabe (= C-Leistung)			
<u>Klima / Umweltrelevanz</u>			

Verwaltungserläuterung:

03.03.02 Grundschulen	Nur moderater Anstieg der Landeszuschüsse im Haushalt abgebildet (Zeile 2), dagegen überproportionaler Anstieg der Transferaufwendungen geplant (Zeile 15). Wie hängt das zusammen?
-----------------------	---

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat darauf hingewiesen, dass Landesmittel für die Übermittagsbetreuung (ÜMB) nur noch unter der Bedingung gewährt werden, dass die Beitragsheranziehung – analog zum Offenen Ganztag (OGS) – öffentlich-rechtlich durch den Schulträger erfolgt. Für die Umsetzung dieser Vorgabe wäre der Erlass einer entsprechenden Satzung durch die zuständige Organisationseinheit erforderlich.

Einer solchen datentechnischen und administrativen Umstellung stehen auf Seiten der Stadt Mettmann aktuell jedoch erhebliche personelle Engpässe sowie softwaretechnische Hindernisse in der IT-Infrastruktur entgegen. Das derzeit eingesetzte Fachprogramm zur Abrechnung ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht in der Lage, die unterschiedlichen Beitragssätze der Offene Ganztagsschule sowie Übermittagsbetreuung parallel zu verarbeiten.

Vor diesem Hintergrund und aufgrund der fehlenden personellen sowie systemischen Ressourcen wird die Stadt Mettmann ab dem Schuljahr 2026/2027 auf die Beantragung der Betreuungspauschale bei der Bezirksregierung Düsseldorf verzichten.

03.03.03 Hauptschule 03.03.04 Realschule	Die Teilergebnispläne von Haupt- und Realschule werden bis 2029 weitergeführt, obwohl die Schulformen bereits ausgelaufen sind bzw. in 2026 auslaufen. Wäre es nicht transparenter, die Teilergebnispläne unter der Gesamtschule zusammenlaufen zu lassen?
---	--

Die Verwaltung wird sich in dieser Angelegenheit intern beraten wie weiter zu verfahren. Eine Umsetzung wäre allerdings erst ab 2027 möglich.

03.03.04 Realschule	Teilergebnisplan Zeile 17: Warum laufen Kosten von ca. 900.000 € für die Realschule auch nach 2026 weiter, obwohl die Schule dann nicht mehr weitergeführt wird?
---------------------	---

Für das Objekt in der Goethestraße 33 fallen auch zukünftig weiterhin Bewirtschaftungskosten an, da das Gebäude zu 100 Prozent von der Städtischen Gesamtschule Mettmann genutzt wird. Die zuständige Organisationseinheit wird die produktspezifischen Angaben hierzu verwaltungsintern prüfen und abschließend konkludieren.

03.03.04 Realschule	Maßnahme 26-33-000592 Sanierung Realschule: Wofür werden die Sanierungskosten in Höhe von 280.000 € bei der in 2026 auslaufenden Realschule genau veranschlagt?
---------------------	--

Hierbei handelt es sich um Maßnahmen für die Gesamtschule im Gebäude der ehemaligen Realschule.

03.03.05 Gymnasien	Teilergebnisplan Zeile 2: Wie erklärt sich die drastische Verringerung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen beim Ansatz 2026 gegenüber dem Ergebnis 2024 um über 600.000 € (399.107€ zu 1.025.252,14 €)? In den Erläuterungen finden sich keine Teilbeträge und Zahlen sowie Begründungen der Verringerung.
--------------------	---

Aktuell werden im Rahmen des DigitalPakts Schule keine Landeszuschüsse mehr gewährt. Die finanzielle Unterstützung durch das Land ist ausgelaufen, da im Haushaltsjahr 2024 die letzten entsprechenden Fördermittel für dieses Programm letztmalig haushälterisch dargestellt und somit abgeschlossen wurden.

03.03.05 Gymnasien	Teilergebnisplan Zeile 5: Wie hoch sind die Erträge aus der PV Anlage in kWh und € ersparte Stromkosten und Dachpacht. SB 27.05.2026, Top 4.g, Anlage Schreiben, 210/2026 Wie hoch ist der jährliche Stromverbrauch des KHG?
--------------------	---

1. PV-Anlage Dach KHG (ehemaliges Schulprojekt)

- letzter Ertrag 2022 = 1.673 kWh = 152,53 €
- Überprüfung der Anlage in 2025 aufgrund des Brandes der PV-Anlage auf den Dächern des Schulzentrums in Erkrath
- am 10.10.2025 wurde die PV-Anlage „Dach KHG“ durch eine Fachfirma vom Netz genommen, da nicht mehr betriebsfähig

2. Stromverbrauch KHG inkl. Turnhalle

2023 = 123.720 kWh = 57.795,56 €

2024 = 143.796 kWh = 68.452,34 €

2025 = 145.148 kWh = 46.098,83 € (neuer Vertrag)

03.03.05 Gymnasien	Teilergebnisplan Zeile 16: Wodurch begründet sich der um ca. 700.000 EUR erhöhte Ansatz der sonstigen ordentlichen Aufwendungen?
--------------------	---

Im Heinrich-Heine-Gymnasium sollen im Jahr 2026 drei naturwissenschaftliche Räume sowie der Aufenthaltsraum modernisiert werden. Der Aufenthaltsraum wird für die Schülerinnen und Schüler des Heinrich-Heine-Gymnasiums benötigt in Pausenzeiten sowie in Zeiten des Selbststudiums.

Darstellung Aufwand einzelne Maßnahmen:

Aufenthaltsraum – 96.000 €

Naturwissenschaftliche Räume – 610.000 €

03.03.05 Gymnasien	Maßnahme: 09-41-000043 Ergänzung der Einrichtung: Die Summe der Maßnahme „Ergänzung der Einrichtung“ umfasst von 2026-2028 ca. 1,2 Mio €. Was begründet diesen hohen Ansatz? In den Vorjahren lag der Ansatz bei 5.000 EUR.
--------------------	--

In den Vorjahren wurden für dieses Produkt 5.000 € für Einrichtungsgegenstände zur Verfügung gestellt.

Durch die sukzessive Modernisierung der Naturwissenschaftlichen Räume am Heinrich-Heine-Gymnasium müssen zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt werden. Hierzu werden in den kommenden Jahren jeweils drei Naturwissenschaftliche Räume in Stand gesetzt.

03.03.05 Gymnasien	Maßnahme: 26-33-000593 Errichtung Laubengang/ PV- Anlage: 3,15 Mio € für einen überdachten Laubengang erscheint ausgesprochen teuer? Selbst mit PV! Die könnte z.B. über die BEM eG finanziert werden. Welche Kalkulation der Baukosten liegt dem Kostenansatz zu Grunde?
--------------------	---

Bei der Maßnahme sind mehrere Einzelmaßnahmen zusammengefasst worden. Hierunter fällt auch die energetische Sanierung der Dachflächen des HHG. Die Daten werden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen / Veränderungsliste im PUB aufgeschlüsselt.

Laubengang: inkl. Gründung, Baunebenarbeiten, je nach Ausführung max. ca. 380.000€

Dach Sporthalle, ca. 1841 m2: Sanierung Dach plus PV-Anlagen, inkl. Baunebenarbeiten, Statik, Fachplaner, Kosten ca. 2,7 Mio. €

03.03.08 Gesamtschule	Teilergebnisplan 16: Es fehlt jegliche nachvollziehbare Erläuterung und Hinterlegung mit Zahlen hinsichtlich des drastischen Anstiegs der sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von fast 1 Mio. € (1.023.775 € zu 35.817,87 € Ergebnis 2024 bzw. 30.752 € Ansatz 2025).
-----------------------	--

Die Städtische Gesamtschule Mettmann befindet sich in einem sukzessiven Entstehungsprozess und wächst mit jedem neuen Schuljahr kontinuierlich weiter. Für die neuen Unterrichtsräume werden u.a. neue Einrichtungsgegenstände benötigt.

In diesem Zusammenhang wird auf den Tagesordnungspunkt TOP 6 (Drucksachennummer: 142/2026) verwiesen

03.03.08 Gesamtschule	Können sie uns erklären, warum lt. Grund- und Leistungsdaten für die kommenden Jahre keine neuen Schüler an der Gesamtschule aufgenommen werden? Warum liegt die dort angegebene Nutzfläche der Gesamtschule unter der Netzfläche der ehemaligen CFR? Wie viele qm kommen durch die Container hinzu?
-----------------------	--

Hierbei handelt es sich um einen Übertragungsfehler, der intern bereits korrigiert worden ist.

Grundsätzlich gilt folgender Hinweis:

Zur Aufstellung des Haushalts werden von den jeweiligen Fachbereichen die sog. Grund- und Leistungsdaten im Sommer vor dem jeweiligen Haushaltsjahr angefordert. Durch den relativen zeitlichen Vorlauf ergeben sich naturgemäß Unschärfen in den Plandaten bzgl. der tatsächlichen IST-Zahlen.

Für den Schulbereich bedeutet dies, dass vor der Aufstellung der amtlichen Schulstatistik (Stichtag: 15.10.) und vor der darauf basierenden neuen Prognose die Grund- und Leistungsdaten abgefragt bzw. geliefert werden müssen.

Ein zusätzlicher limitierender Faktor hinsichtlich der Aussagefähigkeit der Grund- und Leistungsdaten im schulischen Kontext ist die Tatsache, dass ein Haushaltsjahr ein Kalenderjahr umfasst und ein Schuljahr kalenderübergreifend ist.

Daher stellt in diesem Fall die Ist-Zahl auch die Anzahl der Lernenden im Schuljahr 2023/24 dar, denn zum Zeitpunkt der Abfrage (Sommer 2025) ist das Kalenderjahr 2025 noch nicht abgeschlossen.

Fläche Container: ca. 1090 BGF m2 auf zwei Etagen.

Es entstehen 11 Klassenräume plus WC, Nebenräume

03.03.08 Gesamtschule	Welche finanziellen und pädagogischen Auswirkungen hat die Streckung der Baumaßnahmen der Gesamtschule? Alleine durch die längere Aufrechterhaltung einer Baustelle entstehen Kosten. Werden diese der Qualität oder Quantität des Gebäudes zur Last gelegt?
-----------------------	---

In Bezug auf die finanziellen Auswirkungen wird die Verwaltung im PUB zu einem gemeinsamen Antrag der Ratsfraktionen von SPD und Die Grünen ausführen.

03.03.08 Gesamtschule	Wieso sind bei den Gymnasien Zuschüsse zum Mittagessen abgebildet (Zeile 15), bei der Gesamtschule jedoch nicht?
-----------------------	--

Für die Städt. Gesamtschule Mettmann werden keine Zuschüsse entrichtet, weil die Essensausgabe durch einen Kooperationspartner im Rahmen des Förderprogramms "Geld oder Stelle" organisiert und durchgeführt wird.

Am Heinrich-Heine-Gymnasium wurde kein Kooperationspartner im Rahmen des Förderprogramms "Geld oder Stelle" gefunden. Daher obliegt die Organisation des Ganztags den Lehrkräften. Der Schulträger ist hier lediglich verpflichtet ein Mittagessen zur Verfügung zu stellen. Dies erfolgt über einen externen Caterer.

Das Konrad-Heresbach-Gymnasium ist eine Halbtagschule. Für die Schülerinnen und Schüler die noch in die Nachmittagsbetreuung gehen, wird ebenfalls ein Mittagessen durch einen externen Caterer zur Verfügung gestellt.

HSK:

03.03.02 Grundschulen	Für den Busverkehr stehen aktuell Einsparungen in Höhe von 82.000 EUR im HSK-Entwurf. entstehen diese durch die aktuelle Ausschreibung? Warum ist ab 2030 keine Eintragung, nicht mal eine 0 oder ein Strich eingetragen? Was bedeutet dies für die Berechnung?
-----------------------	---

In seiner Sitzung am 13. Februar 2025 hat der Ausschuss für Schule und Bildung (Drucksachennummer: 021/2025) eine richtungsweisende Entscheidung bezüglich der Schülerbeförderung getroffen. Entgegen den vorgeschlagenen Sparvorschlägen der Verwaltung wurde beschlossen, den Schülerspezialverkehr in seiner bisherigen Form vollumfänglich und unverändert fortzuführen. Eine erste Evaluierung des Angebots ist frühestens mit Wirkung zum 1. August 2028 vorgesehen.

Gleichwohl bleibt die finanzielle Entwicklung in diesem Bereich dynamisch: Da sich das entsprechende Vergabeverfahren für die Schülerbeförderung derzeit noch im laufenden Prozess

befindet, können sich die tatsächlichen Aufwendungen nach dem finalen Vergabeentschluss noch verändern.

Damit sind die von der Verwaltung angedachten Kürzungen vorerst vom Tisch.

Gez. Sucic

gez. Janseps